

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0621/2025
Amt/Aktenzeichen 20/20 92 10 - 61	Datum 28.04.2025	TOP 3.1

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Vergabeausschuss	Entscheidung	08.05.2025	Ö

Betreff:

Vergabeangelegenheiten;
Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Daniel-Brendel-Straße
- Verkehrswegebauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Der Vergabeausschuss beschließt gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung Wiesbaden, zu erteilen.

Auftragssumme	248.612,19 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>47.236,32 €</u>
Gesamtauftragssumme	295.848,51 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

Stadtverwaltung Mainz

Manuela Matz
Beigeordnete

Sachverhalt:

Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung

Die Landeshauptstadt Mainz hat im Zuge des Haltestellenpakets 2 den barrierefreien Ausbau der beiden Richtungshaltestellen Daniel-Brendel-Straße im Stadtgebiet Drais ausgeschrieben.

Teilnehmer am Wettbewerb

12 digitale Bewerber

6 digital eingegangene Angebote

Nachgerechnetes Ergebnis einschl. 19 % MwSt.:

(Kostenschätzung: 439.616,35 €)

Die Kostenschätzung erfolgte mit Einheitspreisen vergleichbarer Baumaßnahmen, die 2023/2024 ausgeschrieben wurden. Das preisgünstigste Angebot der Firma Matthäi GmbH & Co. KG liegt deutlich unter der Kostenschätzung, ist aber um ca. 10 % günstiger als das Angebot des Bieters Nr. 2.

Die Einheitspreise liegen im üblichen Schwankungsbereich der Tiefbaubranche und es liegen keine Auffälligkeiten vor.

1. Firma Matthäi, ZN Wiesbaden	295.848,51 €
2. Bieter	326.013,80 € inkl. 2 % Nachlass
3. Bieter	356.132,37 €
4. Bieter	359.877,46 € inkl. 4,5 % Nachlass
5. Bieter	412.339,36 €
6. Bieter	425.594,33 €

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der Mittelbindungsnummer 500 429 931 im städtischen Haushalt zur Verfügung.